

Variante	1	2	3	4
Anschluss an Bestandsnetz	Griesemann-Privatweg	Aue	Am Seeufer	Klosterwuhne
Verlauf der Zufahrt	sehr umwegige Führung durch das Nebennetz für Durchgangsverkehr ggf. unattraktiv	sehr umwegige Führung durch das Nebennetz für Durchgangsverkehr ggf. unattraktiv	über Schrotebogen / Im Brunnenhof	entlang Westgrenze Zoo, Klosterwuhne
grobe Kostenschätzung	0 €	300.000 €	500.000 €	800.000 €
Ausbaulänge [m]	0	90	190	310
davon auf Privatgrund	0	90	60	0
schmalste Fahrbahnbreite im Bestand [m]	4,5	4,4	7,1	7
Anzahl MFH mit neuem Durchgangsverkehr	2	2	8	8
Anzahl EFH mit neuem Durchgangsverkehr	121	120	0	2
Stärken	unabhängig von erster Zufahrt	unabhängig von erster Zufahrt	eher geringe Belastungen mit neuem Durchgangsverkehr	kurze, direkte Führung zwischen Wohngebiet und Hauptstraßennetz
	nahezu keine Kosten			kaum Belastungen mit neuem Durchgangsverkehr
				unabhängig von erster Zufahrt
Schwächen	Belastung Heideweg und Griesemann-Privatweg mit Durchgangsverkehr	Belastung Aue mit Durchgangsverkehr	Knoten Zufahrt / S.-Allende-Straße bleibt einzige Zufahrt für betroffenes Wohngebiet	Eingriff in Schulgelände (Schulhof mit Sportanlagen)
	Widerspruch zu Zusicherung der Poller	Eingriff in den Zoo	Kosten für Grunderwerb und Straßenbau	Beeinträchtigung des Zoos, ggf. auch Eingriff
		Kosten für Grunderwerb und Straßenbau	Querung der Gehwegbeziehung Neustädter Platz - Neustädter See	Eingriff in bestehenden Geh-/Radweg
			steht im Konflikt mit geplanter Neugestaltung des Südwestufers Neustädter See	Kosten für Straßenbau
Pluspunkte	2	1	2	4
Minuspunkte	4	6	5	5
Bewertung	-2	-5	-3	-1